GEMEINDE
RUSSIKON

äxgüsi

November 2010 Nr. 399

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Dialektmärchen im Riedhus Russikon

«Schneewittli»

Mittwoch, 17. November 2010, 15.00 Uhr

GEMEINDE
RUSSIKON

Aus dem Inhalt

Der Gemeinderat berichtet . . . 3
Wetterglück bei der Einweihung der Fahne im Wilhof . . . 5
Energie NEWS – Heizkosten sparen für alle . . . 5
Energie NEWS – Rechnet sich eine Solaranlage auf meinem Dach? . . . 6
Fotorätsel November . . . 7
Verdacht – ruf an – Polizei-Notruf 117, Gemeinsam gegen Einbrecher . . . 8
Die Schulbehörde berichtet . . . 9
Familientreffpunkt Russikon – De Samichlaus chunnt zu öis in Wald . . . 11
Familientreffpunkt Russikon – Liliputmärt: «Verkaufspersonal» gesucht! . . . 11
Singe und Schtuune . . . 12
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon . . . 12
Bibliothek Russikon . . . 13
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde . . . 14
Katholische Pfarrei Pfäffikon . . . 16
Gelateria Rumlikon und Öpfeltag – je ein voller Erfolg . . . 17
Rumlikon sucht ein Licht – Rumlikon sucht DEIN Licht . . . 17
Spitex-Vereine Russikon und Weisslingen machen sich an die Hausaufgaben . . . 18
Räbeliechtli-Umzug Russikon 2010 . . . 19
Räbeliechtli-Umzug Madetswil 2010 . . . 19
GVR – «Schneewittli» . . . 20
Theatergruppe GVR – ...und dr Tag cha cho . . . 21
Plauschfussball beim FC Russikon – die FCR Fun-Group . . . 21
Russiker Gewerbe – Pensionierung oder Neubeginn? . . . 22
Frauenverein Russikon – Adventsworkshop . . . 23
Frauenverein Russikon – Herbstmarkt 2010 – Schon wider vorbei . . . 23
Russiker Aabigmusig . . . 24
Schüler-Handballturnier . . . 25
Redaktionsdatenblatt 2011 . . . 26
Senioren Wandergruppe – Auf dem Witzweg und Jahresabschlusshöck . . . 27
Kulinarischer Tipp . . . 28
Musikgesellschaft Fehraltorf – Einladung zur Schnupperprobe . . . 28
Nina Weber – als Russin in Russikon . . . 29
Anlässe . . . 30
Gratulationen . . . 30
Wichtige Informationen . . . 31
Terre des hommes sucht immer noch... . . . 31
Adventsverkauf vor dem Gemeindehaus, Samstag, 27. November . . . 32

«Schneewittli»

Dialektmärchen im Riedhus Russikon, Mittwoch, 17.11., 15.00 Uhr.
Mehr Infos Seite 20.

Adventsverkauf vor dem Gemeindehaus

Samstag, 27. November 2010 von 08.30 bis 12.00 Uhr.
Weitere Infos siehe Seite 32.

frauen verein russikon

Energiestadt Russikon
Innovativ in Energie

GEMEINDE
RUSSIKON

Nachhaltige Finanzplanung wird weitergeführt

ms/du. Der Voranschlag 2011 der Politischen Gemeinde Russikon sieht mit einem Aufwand von 20'918'000 Franken und einem Ertrag von 20'971'000 Franken einen Ertragsüberschuss von 53'000 Franken vor und basiert auf dem bisherigen Steuerfuss von 116 Prozent.

Der Voranschlag 2011 spiegelt die voranschreitende Entwicklung unserer Gemeinde. Anstelle der befürchteten Einbussen bei den Steuereinnahmen zeigt die aktuelle Hochrechnung für das Jahr 2010 das Gegenteil. Dies ist auf die zusätzlichen Einwohner in den neu überbauten Quartierplangebieten zurückzuführen.

In der mittel- und langfristigen Finanzpolitik der Gemeinde Russikon liegt der Fokus auf den anfallenden Unterhaltsarbeiten an Gemeindestrassen und eigenen Liegenschaften. Im Bereich der Gemeindestrassen muss von einem gewissen Nachholbedarf gesprochen werden. Sofern solche Sanierungen in erster Linie Unterhaltscharakter haben, werden diese direkt der Laufenden Rechnung belastet. Dadurch entsteht kein künftiger Abschreibungsaufwand und dies wiederum entlastet kommende Budgets. Konkret wird im nächsten Jahr die zweite Etappe der Sanierung der Wettsteinstrasse lanciert. Insgesamt belaufen sich die Kosten für Strassensanierungen auf 375'000 Franken. Ab dem Jahr 2012 werden in diesem Bereich durchschnittlich sogar 600'000 Franken benötigt.

Im Voranschlagsjahr 2011 werden weitere Investitionsprojekte realisiert. So stehen z.B. die Sanierung des Werkraums Wettsteinschulhaus oder die Sanierung der Oberdorfstrasse in Madetswil an. Im Bereich der durch Gebühren finanzierten Investitionen sind Beiträge an die Sanierung der ARA Fehraltorf-Russikon und Kosten für die Neugestaltung der Wertstoffsammelstellen fällig.

Nachhaltige Finanzpolitik ist nötig

Ein gesunder Gemeindehaushalt liegt dann vor, wenn alle Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Dieses Ziel wird nur erreicht, wenn nebst dem Steuerfuss von 116 Prozent grösste Zurückhaltung bei neuen Aufgaben geübt wird. Diese Verpflichtung bildet die Grundlage, um langfristig einen ausgeglichenen Haushalt auszuweisen.

Der Gemeinderat setzte sich bereits in der vergangen Legislatur zum Ziel, für die Jahre 2006–2010 einen Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 75 Prozent zu erreichen. Dieses Ziel wurde mit 102 Prozent deutlich übertroffen. Für die Planphase 2010–2014 resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad von 81 Prozent. Langfristig muss für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt jedoch ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 Prozent angestrebt werden.

Im Voranschlag 2011 sind zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 550'000 Franken vorgesehen. Mit diesen zusätzlichen Abschreibungen sollen künftige Jahresrechnungen der Gemeinde Russikon ebenfalls entlastet werden, damit unsere Gemeinde für die Zukunft gerüstet ist.

Mit der Neuregelung des Finanzausgleichs (NFA) werden die Karten im ganzen Kanton Zürich neu gemischt. Vorsichtige Berechnungen erlauben die Annahme, dass sich für Russikon diese Gesetzesänderung positiv erweist. Die Höhe der zu erwartenden Zuschüsse hängt indes von Faktoren ab, die ausserhalb der Einflussmöglichkeiten unserer Gemeinde liegen.

Zudem hat der Gemeinderat…

- per 1. Dezember 2010 Ferenc Raggenbach, Neftenbach, als neuen Bereichsleiter Sicherheit und Gesundheit eingestellt. Er übernimmt die Stelle von Bruno Sorlini, der nach 20-jährigem Engagement für die Gemeinde Russikon per 31. Januar 2011 in den vorzeitigen Ruhestand tritt. Der Gemeinderat und die MitarbeiterInnen der Gemeindeverwaltung heissen Ferenc Raggenbach herzlich willkommen im Team und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

«Ein Pessimist ist ein gut informierter Optimist»

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Haben Sie Fragen oder Anliegen zum Winterdienst? Dann melden Sie sich bitte bei unserem Bereichsleiter Tiefbau, Raphael Dohner, Bausekretariat Russikon, Telefon 043 355 61 03.

Ihre Gemeindeverwaltung

25 Jahre

Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch

WEBER

Baugeschäft Urs Weber GmbH

Neubau und Anbau
Renovationen und Umbauten
Kundenarbeiten
Gipser- und Plattenarbeiten
Telefon 044 954 02 29

VITOGAZ DEPOT

Grill- und Campinggas Depot in Russikon

Madetswilerstrasse 37
Telefon 044 954 02 29
8332 Russikon
info@webergmbh.ch
(Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)

Inserieren leicht gemacht – Ihre Daten senden an info@stoz.ch und schon sind Sie dabei.

Restaurant zur frohen Aussicht
Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon
044 950 26 38 – www.zurfrohenaussicht.ch

Samstag, 18. Dezember, 19.00 Uhr

Fondue im Freien

Inkl. Vorspeise und Dessert in der warmen Stube.

Mir freued eus uf Ihren Bsuech i eusere Wiiberchuchi in Isikon. Ihri Gastgeberinne Angie Kleinert und Corinne Streiff.

Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis 14.00 und 18.00 bis 23.30.
Am Samstig 17.00 bis 23.30 und am Sunntig ab 11.30 bis 22.00.

---

individuell speziell professionell

KienerGarten Bau&Unterhalt GmbH

JETZT AKTUELL:
Moorbeet erstellen

Markus Kiener
8330 Pfäffikon
Tel. 044 995 13 70

PAUL MÜLLER GEBÄUDEREINIGUNGS AG

www.mpg.ch
Oberland/Ostschweiz:
Im Rank 7, 8332 Russikon
Tel. 044 322 27 12
Fax 044 322 27 17

Zürich 044 492 74 80

PAUL MÜLLER GEBÄUDEREINIGUNGS AG – IHR GEBÄUDE IST BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN

10% Winterrabatt auf Einzelaufträge von Oktober 2010 bis Februar 2011 – lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen…

Miele

Energieersparnis und Superkomfort

In den transparenten Schubladen lässt sich das Gefriergut übersichtlich einfrieren und lagern. Mit dem NoFrost-System bleibt der Gefrierraum stets eisfrei und die Lebensmittel können nicht bereifen. Das bedeutet für Sie: nie mehr abtauen.

Miele COMPETENCE CENTER NENZ Haushalt-Apparate AG

NENZ
Haushalt-Apparate AG
Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon, www.nenz.ch
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13

AESCHLIMANN METZGEREI

November-Hit:

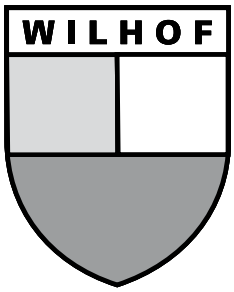
– Rinds-Entrecôte Fr. 46.–/kg
– Schweinsfilet Fr. 29.–/kg
– Schweinsvoressen Fr. 11.–/kg

Ludetswil 18, 8322 Madetswil
Tel. 044 954 06 36, Fax 044 955 04 62
aeschlimann.fleisch@bluewin.ch

Wetterglück bei der Einweihung der Fahne im Wilhof

ms. Am 30. September 2010 fand im Weiler Wilhof die Fahnenweihe statt. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner nahmen am kleinen Festakt beim alten Feuerwehrhäuschen teil und liessen sich von Hans Keller über die historische Herleitung des «neuen» Wappens informieren.

Bis vor Kurzem hatte der Weiler Wilhof kein eigenes Wappen. Dies ändert sich jetzt, denn ab sofort weht das Wappen vom Wilhof beim Dorfplatz neben dem alten Feuerwehrhäuschen. Am 30. September 2010 wurde mit einem Grossteil der «Wilhöfler» Bevölkerung bei Sonnenschein und wenig Wind zum ersten mal die Wilhof-Fahne gehisst.



Der Gemeinderat beauftragte Hans Keller mit der Ausarbeitung eines Ortswappens. Als ehemaliger Primarlehrer und Verfasser des 1. Teils der Russiker-Chronik hat er sich intensiv mit der Geschichte der Gemeinde Russikon befasst und sich mit den historischen Voraussetzungen für das Wappen dieses Weilers auseinandergesetzt. Der Wilhof gehörte im Mittelalter zum grossen Hof Erisberg, der an der Strasse

Eugen Wolf (links) und Hans Keller mit der neuen Fahne

Wilhof–Sommerau lag, aber schon lange von der Bildfläche verschwunden ist. Im 14. Jahrhundert hatten die Wilhöfler enge Beziehungen zu den Edlen von Hinwil. Es ist daher nahe liegend, wenn die Aussenwacht Wilhof deren Wappen als ihr Ortswappen übernimmt, da es von keinem anderen Ort beansprucht wird.

Gemeindepräsident Eugen Wolf betonte in seiner Rede, dass sich der Gemeinderat freut, ein Wappen zu haben, das sich aus geschichtlichen Hintergründen herleiten lässt.

Die Fahnenweihe im Sennhof findet im nächsten Früjahr statt.

Energie N E W S – Heizkosten sparen für alle

Mit wenigen, gezielten Massnahmen lassen sich die Heizkosten erheblich reduzieren. Wir heizen, um nicht zu frieren. Tatsächlich heizen wir aber oft nutzlos über dieses Ziel hinaus. Jedes Grad zuviel bedeutet 6% unnötig verbrauchte Heizenergie, jedes Grad weniger senkt den Verbrauch entsprechend.

Jedes Grad zählt

Die Raumtemperatur sollte im Wohnbereich möglichst nicht mehr als 20 bis 21° C betragen. Ein Pulli, lange Hosen und ein Paar warme Socken unterstützen den Komfort. In Nebenräumen wie Küche, wo Kühlschrank, Herd und Spülmaschine mitheizen, kann die Heizung gedrosselt werden. Im Schlafzimmer reichen 17 bis 18° C aus. Entscheidend ist hier die individuelle Behaglichkeitstemperatur. Sie hängt vor allem von der raumseitigen Oberflächentemperatur der Wände und Fenster ab.

Räume nur nach Bedarf heizen

In jeder Wohnung gibt es Räume, die stundenweise nicht genutzt werden. In diesen kann die Temperatur um mehrere Grad gesenkt werden. Das Selbe gilt bei längeren Abwesenheiten für die ganze Wohnung

oder das ganze Haus. Während der Nachtstunden muss die Raumtemperatur in Wohn- und Arbeitsräumen ebenfalls nicht 20° C betragen. Moderne Heizungsanlagen ermöglichen eine zentral gesteuerte Absenkung der Raumtemperatur.

Unter 16° C sollten die Raumtemperaturen jedoch nicht fallen um bauphysikalische Schäden zu vermeiden. Die Frostschutzposition des Thermostatventils hilft hier vorzubeugen.

Thermostatventile bremsen «automatisch»
Sie halten die Temperatur in den einzelnen Räumen konstant auf dem gewünschten Wert, auch wenn die Sonne ins Zimmer scheint. Die Stellung drei bedeutet ca. 20° C Raumtemperatur. Durch die richtige Nutzung von Thermostatventilen kann 4 bis 8% Heizenergie gespart werden. Es ist jedoch darauf zu achten, dass schwere Vorhänge die Thermostatventile nicht verdecken, anderenfalls funktionieren diese nicht ordnungsgemäss.

Regelmässig Lüften
Kippfenster sind «Dauerlüfter» und heizen buchstäblich zum Fenster hinaus. Am besten lüftet man fünf- bis sechsmal am Tag mit weit geöffneten Fenstern einige Minuten lang quer durch die Wohnung. Die Luft wird schnell ausgetauscht, aber Wände und Möbel kühlen nicht aus.

Regelmässiges Lüften hilft das Raumklima zu verbessern und Feuchteschäden zu verhindern. Moderne, dichte Fenster und Türen halten nämlich auch die Luftfeuchtigkeit im Raum. Schlägt sich die Feuchte an kühlen Stellen wie Fensterleibung oder Aussenecke nieder, kann es zu gesundheitsschädlicher Schimmelbildung kommen. Erhöhte Gefahr besteht, wenn während der Nutzung eines Raumes viel Feuchtigkeit freigesetzt wurde (Bad, Schlafraum, Küche, Wäsche trocknen, Raumluftbefeuchter).

Rollläden und Fensterläden schliessen
Bei tiefen Aussentemperaturen treten die höchsten Wärmeverluste über die Fenster auf. Durch konsequentes schliessen der Rollläden lassen sich Wärmeverluste verringern. Der Spareffekt dieser Massnahme wird gesteigert, wenn man Vorhänge, die das Fenster, nicht jedoch die Heizung bedecken, zuzieht.

Tagsüber sollten auch in unbenutzten Räumen die Läden offen sein. Insbesondere auf der Südfassade kann so die Sonnenwärme auch für die Raumtemperatur genutzt werden.

Wärmestau an Heizkörpern vermeiden
Möbel vor Heizkörpern verhindern die Wärmeabgabe in den Raum. Reichen schwere Vorhänge über die Heizkörper, so kann sich der Wärmeverlust nochmals erheblich erhöhen – die Wärme wird über die Fenster nach aussen geleitet.

Elektrische Zusatzheizungen nur im Notfall
Ein Dauerbetrieb von Heizlüftern und Radiatoren ist reine Energie- und Geldverschwendung. Solche Geräte sollten nur im Notfall und über eine kurze Zeit eingesetzt werden.

Wer diese Tipps beherzigt, kann ohne viel Aufwand Heizkosten sparen und einen Beitrag an die Umwelt leisten. Auch bei Gebäuden ohne verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung werden die Einsparungen finanziell spürbar sein. Denn auch bei einer individuellen Abrechnung kann nur ca. ein Drittel der Kosten effektiv beeinflusst werden. Zudem sind bei Altbauten die Fixkosten für die Erfassung derart hoch, dass die Heizkosten schon auf Grund dieser höher ausfallen als wenn über das gesamte Gebäude abgerechnet würde.

Energie NEWS

Energiestadt Russikon
Innovativ in Energie

Rechnet sich eine Solaranlage auf meinem Dach?

Als Hausbesitzer haben Sie sich sicher schon diese Frage gestellt – Fakten könnte Ihnen die Internetseite **www.solartoolbox.ch/simulation** liefern. Nach der Eingabe weniger Daten wie beispielsweise Dachausrichtung und Wasserverbrauch berechnet solartoolbox – unter Berücksichtigung örtlicher Wetterdaten – den präzisen Solarertrag einer Anlage.

Nutzen Sie die Energie der Sonne!

Gut zu wissen
Ihre Energiekommission

GEMEINDE
RUSSIKON

Fotorätsel November

Wer findet die 10 Unterschiede?

Das Rätsel von Piero entstand im Wahlfachkurs Digitalfotografie und Bildbearbeitung der 3. Oberstufe. Die Bilder zeigen die Taufe der neuen Oberstufenschüler. Piero wünscht viel Spass beim Lösen.

Preis

Unter den richtigen Einsendern wird ein Gutschein für **eine SBB-Tageskarte Gemeinde** im Wert von 35 Franken verlost und im nächsten «äxgüsi» veröffentlicht. **Einsendeschluss ist der 12. November 2010** (Poststempel).

Unterschiede einkreisen und diese Seite gut leserlich ausfüllen und einsenden an: Gemeinde Russikon, Redaktion «äxgüsi», Kirchgasse 4, 8332 Russikon.

Name

Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Verdacht – ruf an – Polizei-Notruf 117 Gemeinsam gegen Einbrecher

Eine Einbruch-Präventionskampagne der Kantonspolizei Zürich, der Stadtpolizeien Zürich und Winterthur sowie der Kommunalpolizeien des Kantons Zürich.

Mit einer breit abgestützten Kampagne wollen die Kantonspolizei Zürich, die Stadtpolizeien Zürich und Winterthur sowie die Kommunalpolizeien des Kantons Zürich die Hemmschwelle, – den Polizei-Notruf 117 aktiver zu nutzen, abbauen. Die Polizei appelliert an die Bevölkerung, verdächtige Situationen und Wahrnehmungen unverzüglich der Polizei telefonisch zu melden. Mit Hilfe der Öffentlichkeit will die Polizei Einbrüche wirksam bekämpfen bzw. verhindern.

Erfahrungsgemäss nehmen mit der Umstellung der Uhren auf die Winterzeit die Einbruchszahlen zu. Dämmerungseinbrecher, vielfach Kriminaltouristen, – gelten als Saisoneinbrecher. Sie nutzen die früh einsetzende Dämmerung und dringen im Schutz der Dunkelheit vorzugsweise in Einfamilienhäuser und Parterrewohnungen von Mehrfamilienhäusern ein.

Bei Dämmerungseinbrechern sind Wohnobjekte beliebt. Der Wohnungseinbruch gilt immer noch als zu leicht durchzuführende Straftat. Unzureichende Schutzvorrichtungen und das als gering eingeschätzte Risiko tragen wesentlich dazu bei. Begünstigt durch zunehmende Anonymität und Gleichgültigkeit in unserer Gesellschaft, können Einbrecher vielfach unbeachtet und ungestört «ihrer Arbeit» nachgehen.

Das Risiko, dabei behelligt zu werden, wird von Einbrechern als gering eingestuft. Sie entwenden bei ihren Streifzügen durch Wohnquartiere nicht nur wertvolle Sachen, sondern lassen nebst dem angerichteten Sachschaden meist auch eine Unordnung und eine grosse Verunsicherung zurück. Der Eingriff in die Privatsphäre kann dabei nachhaltig Spuren hinterlassen.

Vorbeugen

Das Sicherheitsgefühl jedes Menschen ist sehr verschieden. Dementsprechend braucht es individuelle und den Umständen angepasste Lösungen. Wichtig ist, sich beraten zu lassen. Angehende Hausbesitzer sollten sich bereits in der Planungsphase mit dem Thema Sicherheit befassen. Für bestehende Wohnobjekte lohnt sich eine mechanische Nachrüstung, beispielsweise einbruchhemmende Fenster und Türen. Sinnvolle, mechanische und elektronische Massnahmen können Einbrüche weitgehend erschweren oder gar verhindern .

Verdacht – ruf an – Polizei-Notruf 117 Gemeinsam gegen Einbrecher

Während dieser Aktion werden in den Regionen die bestehenden Polizeikräfte verstärkt. Wir sind aber auf die Mithilfe der Öffentlichkeit angewiesen. Die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bevölkerung hilft Einbrüche und andere Straftaten zu verhindern und Straftäter dingfest zu machen.

Wie können Sie helfen?

Melden Sie über Notruf 117 ungewöhnliche Feststellungen in Ihrem Wohnquartier/Mehrfamilienhaus.
Die Polizei dankt Ihnen für Hinweise auf:

- ungewöhnliche Vorkommnisse in Ihrer Nachbarschaft
- unbekannte verdächtige Personen
- auffällig abgestellte Motorfahrzeuge (Marke, Kontrollschild)
- unübliche Lärmvorkommnisse (Fensterklirren etc.)
- wählen Sie ohne zu zögern, auch im Zweifelsfall, den Notruf 117

Leisten Sie Ihren Beitrag zu Ihrer persönlichen Sicherheit:

- Der Eindruck einer bewohnten Liegenschaft, Lichter in den Räumen, kann Diebe abhalten.
- Fenster- und Türsicherungen schützen Ihren Wohnbereich.
- Wertsachen gehören in einen Tresor.
- Alarmanlagen schützen Sie und Ihre Wertsachen zusätzlich vor ungebetenen Gästen.
- Nachbarschaftshilfe ist ein Beitrag zur eigenen Sicherheit. Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn über Sicherheitsmassnahmen.
- Versuchen Sie nie selbst einen Einbrecher aufzuhalten oder gar zu stellen. Sie könnten dadurch Ihr Leben gefährden. Die Polizei ist für diese Aufgabe ausgebildet und ausgerüstet.

GEMEINDE
RUSSIKON

Die Schulbehörde berichtet

Neugestaltung Website Schule Russikon
In den letzten Monaten wurde die Website der Schule Russikon komplett überarbeitet und ist nun in einem frischen Design unter **www.schulerussikon.ch** aufgeschaltet.

Neu ist das Erscheinungsbild, welches demjenigen der politischen Gemeinde angepasst wurde. Dank einer anderen Farbe ist jedoch immer klar, ob man sich auf der Gemeindeseite oder der Schulseite befindet. Dies ist wichtig, weil die beiden Seiten nahtlos miteinander verlinkt sind und sich optimal ergänzen.

Die neue Schulwebsite ist noch übersichtlicher und die Eltern finden alle relevanten Informationen auf einen Klick. Zudem wird sie laufend aktualisiert und weiter ausgebaut. Sehr beliebt ist auch die Suchfunktion, welche vor allem von den jüngeren Besuchern rege genutzt wird.

Die Seite bietet allen Schulinteressierten eine sehr gute Möglichkeit am Schulgeschehen teilzuhaben. Schon sind 50 Fotoalben mit insgesamt 1000 Fotos, sowie viele Berichte von den letzten Anlässen online. Sehen Sie selbst! Wir freuen uns über Ihren Besuch auf www.schulerussikon.ch

Jubiläum 100 Jahre Schulhaus Sunneberg 1
Das Jubiläum 100 Jahre Schulhaus Sunneberg 1 gehört bereits seit einiger Zeit der Vergangenheit an. Trotz Dauerregen und Kälte fanden eine grosse Anzahl Eltern und Kinder sowie Schulinteressierte den Weg zum Sunneberg 1. Die FestbesucherInnen konnten dort an verschiedenen Aufführungen der Schulkinder teilhaben und Einsicht in die Vergangenheit – Gegenwart und die Zukunft der Schule nehmen. Die Schulbehörde Russikon dankt allen OrganisatorInnen, den beteiligten Lehrpersonen, den

Hier ein paar Eindrücke vom Sunneberg 1 Jubiläum (Fotos: Michael Volkart)

FINANCE EXPERT – Umfassende Beratung für Ihre Vorsorge.

Ihre Zukunft ist der beste Grund für eine individuelle Vorsorgeberatung. Weil es keine Patentlösung gibt, entwickeln wir für Sie die Lösung, die Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Zürcher Oberland
8610 Uster Tel. 044 905 29 50
8620 Wetzikon Tel. 044 931 46 46
8625 Gossau Tel. 044 936 60 80
8330 Pfäffikon ZH Tel. 044 952 40 40

RAIFFEISEN

US-Zeitschriften .com

Das Vergnügen für Geist und Schönheit

SARYA
BIOCOSMETIC

SWISS PRESS LESE-SPASS GMBH

Bruderbüelstrasse 23 a | 8332 Russikon

info@us-zeitschriften.com
info@swisspress-lesespass.ch
info@sarya.ch

Motorsäge STIHL
Aktionspreis Fr. 299.–
STIHL®

TRITTEN
Traktoren/Landmaschinen
8322 Madetswil/Russikon
Telefon 044 954 22 06
www.trittentraktoren.ch

Schneefräsen
Aktionspreise ab Fr. 1'690.–

E groosszügigi Wonig

Russikon
Wir verkaufen im Auftrag unseres Kunden an gut besonnter und zentraler Lage eine grosszügige
3½-Zi-Maisonettewohnung
mit Studio/Bibliothek, Balkon und Terrasse im 1. und 2. Dachgeschoss sowie 2 Garageabstellplätzen. Wohnfläche ca. 138 m². Baujahr 1997. Gut unterhaltener und gepflegter Zustand. Verkaufsrichtpreis: CHF 675'000.–

Ihre Partner für Immobilien
Bewertung · Verkauf · Bautreuhand

Immobilien-Dienstleistungen Postfach 8010 Zürich
Tel 044 292 54 86 Fax 044 292 58 14
E-Mail:immobilienverkauf@zkb.ch **www.zkb.ch**

Zürcher Kantonalbank

SHIATSU – THERAPIE
Ganzheitliche Körperbehandlung bei

SHIATSU
BACHBLÜTENBERATUNG
ROSWITHA BREY

- Infektions-, Erkältungsanfälligkeit
- Gelenkbeschwerden, Haltungsprobleme, Verspannung
- Müdigkeit, Erschöpfung, Depression
- Kopfschmerzen, Migräne, Stress, Nervosität
- Zyklusstörungen, Wechseljahrbeschwerden
- Beschwerden und Schmerzen unterschiedlicher Art

Roswitha Brey – Bruderbüelstr. 23b – 8332 Russikon
043 355 81 63 – www.shiatsurussikon.ch

Schulkindern, allen HelferInnen und dem Hauswartehepaar, Robert und Susanne Helbling, für den grossen Einsatz und das Engagement, welche sehr zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Weiterbildung
Vor den diesjährigen Herbstferien fand eine einwöchige Weiterbildung der gesamten Lehrerschaft unserer Schule statt. In Vorträgen, Workshops, Gruppenarbeiten und anlässlich von Austausch zwischen den Schulstufen und im Jahrgangsteam sind diverse Themen besprochen worden. Unter anderem waren dies: Unterrichtsqualität und Unterrichtsentwicklung, Förderung der Motivation, Rechtsfragen aus der Schule und mentale Stärke im Schulalltag. Diverse Lehrformen wurden in stufenübergreifenden Gruppen diskutiert.

Die Kinder durften eine Woche länger die Freuden der Herbstferien geniessen und die Lehrerschaft konnte den Austausch zwischen den einzelnen Schulstufen und die Teambildung fördern.

Externe Schulevaluation
Vor gesamter Lehrerschaft und Schulbehörde hat die Fachstelle für externe Schulevaluation die Eckdaten und Vorgaben für Russikon vorgestellt.

Besagte Schulevaluation findet im Winterhalbjahr 2010/2011 statt und dauert bis kurz vor die Frühlingsferien 2011. Neben Besuchen in den einzelnen Schulklassen werden auch Befragungen der Eltern durchgeführt. Diese «Ansicht von Aussen» ist für unsere Schule und für die Weiterentwicklung von grossem Interesse. Die Lehrerschaft und die Schulbehörde sind gespannt auf die Ergebnisse, welche auf Ende Mai 2011 zu erwarten sind.

De Samichlaus chunnt zu öis in Wald

Liebe Russiker Kinder
Auch dieses Jahr bringt der Samichlaus euch allen eine tolle Überraschung mit!

Wann:
Freitag, 3. Dezember 2010

Treffpunkt:
18.15 Uhr vor dem Riedhus

Mitbringen:
Glocke oder Rassel, Wurst zum Grillieren

Gemeinsam mit euren Eltern besuchen wir den Samichlaus im nahen Wald. Nach dem Samichlausbesuch seid ihr herzliche eingeladen, die mitgebrachte Wurst am Lagerfeuer zu bräteln.

Der Samichlaus und der Familientreffpunkt Russikon freuen sich auf eine grosse Kinderschar!

Liliputmärt: «Verkaufspersonal» gesucht!

Für den Liliputmärt suchen wir Kinder, die in den schönen Märthäuschen gerne unsere Bastelsachen verkaufen möchten.

Unser Stand ist vom 26.11.2010 bis 19.12.2010 jeweils am Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet. Zwei bis vier kleine VerkäuferInnen arbeiten im 2 Stunden-Schichtbetrieb und werden dabei von einem «Hüetimami» unterstützt. Auf unserer Homepage unter Aktuell, Liliputmärt findet ihr einen Plan mit den genauen Zeiten zur Ansicht. Anmelden an info@familientreffpunkt-russikon.ch. Bitte den Namen der Kinder und des Hüetimamis angeben. Alle Zeiten, die bereits ausgebucht sind, werden auf dem Plan rot markiert.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Märt mit euch!

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH) Rex

Donnerstag, 18.11.2010, 20.15 Uhr, Multivision

20 Jahre Abenteuer – extrem

152 Länder 160'000 km Fahrrad, 70'000 km Viermastsegler, 12'000 km Kajak
In ihrem neuem Vortrag und Buch erzählen Axel Brümmer und Peter Glöckner von bisher unveröffentlichten Erlebnissen und Abenteuern. Egal ob mit dem Rad im wegen Bürgerkrieg geschlossenen Nordosten Indiens, auf einem Traditionssegler quer über den Atlantik oder im klapprigen Faltboot auf einem bisher unbefahrenen Amazonasnebenfluss – Grenzerfahrungen erleben sie überall. Erleben auch Sie ihre humorvolle Art, wenn sie von ihren Extremsituationen und Abenteuern berichten.

Samstag, 20.11.2010 20.15, Tango

TANGO FUEGO mit packender Tanzshow

TANGO FUEGO ist ein Leckerbissen: Witzig, schlagfertig, charmant, heiss, pulsierend und zu Gefühlsstürmen hinreissend...
Detlef Strüwe: Pianist, Komponist und Produzent
Sebastian Reimann: Violine, Konzertleitung
Sergio Fabian Carbone: Bandoneon
Fritz Roppe: Kontrabass
Daniel & Lorena Ferro: Tanz

Samstag, 27.11.2010 20.15, Jazz

Inner Language Trio

Höchst faszinierender, sinnlicher Jazz-Piano Sound
Christoph Stiefel: Piano, Thomas Lähns: Bass, Marcel Papaux: Drums
Das Trio erhielt Lob von der deutschen Zeitschrift Stereo. Sie wurden als bestes Klavier-Trio der Schweiz bezeichnet. Die schweizerische Kulturstiftung Pro Helvetia nahm die Gruppe in ihre prioritäre Jazzförderung ausgewählter Schweizer Bands auf.

Infos und Reservationen für alle Vorstellungen:
www.kinorex.ch oder in der Buchhandlung Helen Keller, 8330 Pfäffikon Telefon 044 951 25 02

Singe und schtuune

am Dunschtig, 4. Nov., 18. Nov. und am 2. Dez. 2010 im Chilegmeindhuus vo 16.15 bis 17 Uhr

Räbeliechtli, Räbeliechtli wo gahsch hi?

Am 4. November stehen die Räbeliechtli-Lieder im Zentrum unserer Feierabendstunde.
Mit einem kleinen Licht das Dunkel der Nacht erhellen: ein kleines Stück Weg beleuchten, für sich und für andere, ein Zeichen setzen. Unsere kleinen Kinder verstehen die Symbolkraft dieser Lieder noch ganz spontan. Uns Erwachsenen tut es gut, den Blick ganz bewusst darauf zu richten. Wenn Sie ein Räbeliechtli geschnitzt haben, bringen Sie es doch bitte mit.
Vom Nebel und vom Herbststurm singen wir am 18. November. Vor der Adventszeit singen wir bewusst auch die Lieder der dunkleren Zeit. Trotz vieler technischer Fortschritte, gibt es Zeiten, in denen sich Schatten über das Lebensglück legen. Zu wissen, dass sie zum Leben gehören, sie zu ertragen und trotzdem auf das Glück zu hoffen, ist ein grosses Geschenk.
Wir laden Sie herzlich ein mit uns zu feiern. Falls Sie sich vorher informieren möchten, telefonieren Sie bitte mit Ursula Wyss-Wettstein 044 954 07 68 oder schicken Sie ein Email an wysswilhof@bluewin.ch. Sie können aber auch einfach einmal mitmachen und schauen, ob Ihnen unsere kleine Feierabendstunde gefällt. Wir freuen uns auf Gäste.

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

Jassnachmittage im November:

Donnerstag, 4. Nov., 14.00 Uhr, Rest. Metzg
Donnerstag, 18. Nov., 14.00 Uhr, Landgasthof Krone

Aktuell im November

Kino-Filme auf DVD

- **Robin Hood** (Action, Epos)
- **Camp Rock 2 – The Final Jam** (Musikfilm)
- **Der Ghostwriter** (Thriller, Politisches)
- **Ein Prophet** (Thriller)
- **Eyes Wide Open** (Gesellschaft, Homosexualität)
- **Lila Lila** (Liebe, Unterhaltung)
- **Vanity Fair** (Historisches)
- **Tinker Bell** (Trickfilm)
- **Barbapapa Classics 1 + 3** (Kinderfilme)
- **Um die Welt mit Barbapapa 1 + 2** (Kinderfilme)

Romane Erwachsene

- Bignardi, Daria: **Meine sehr italienische Familie**
- De Vigan, Delphine: **Ich hatte vergessen, dass ich verwundbar bin** (Psychologisches)
- Frauchiger, Urs: **Damals ganz zuerst am Anfang** (Biografisches, CH-Autor, Kindheit)
- Helfer, Monika: **Bevor ich schlafen kann** (Frauen)
- Ivanov, Petra: **Tiefe Narben** (Krimi, CH-Autorin)
- Johnson, Jane: **Die Seele der Wüste** (Liebe)
- Kampusch, Natascha: **3096 Tage** (Biografisches)
- Mitra: **Seelensplitter** (Krimi, CH-Autorin)
- Schirach, Ferdinand von: **Schuld** (Krimi, Erzählung)
- Picoult, Jodi: **Zerbrechlich** (Familienkonflikt)
- Pilcher, Robin: **Das Haus hinter den Hügeln**
- Pilcher, Rosamunde: **Meine beiden Mütter** (Biografisches)
- Pullinger, Kate: **Eine Liebe in Luxor** (Liebe)
- Reichs, Kathy: **Blut vergisst nicht** (Thriller)
- Russo, Richard: **Diese alte Sehnsucht** (Familie)
- Roberts, Nora: **Herbstmagie** (Liebe)
- Sam, Anna: **Fragen Sie die Kassiererin**
- Slaughter, Karin: **Entsetzen** (Thriller)
- Tennant, Emma: **Die Autobiografie der Queen** (Grossdruck)
- Tyler, Anne: **Verlorene Stunden** (Liebe)
- Willemsen, Roger: **Die Enden der Welt** (Reisen)
- Wood, Barbara: **Dieses goldene Land**

Sachbücher Erwachsene

- **Das grosse Landfrauen-Kochbuch –** Rezepte
- **Kürbis –** Küchenratgeber
- **AD(H)S in der Schule –** wie Eltern ihren Kinder helfen können
- **Der Sinn des Gebens –** warum Selbstlosigkeit in der Evolution siegt und wir mit Egoismus nicht weiterkommen
- **Paare, wollt ihr ewig streiten? –** Denkanstösse für ein friedlicheres Miteinander
- **Henry Dunant –** Visionär und Vater des Roten Kreuzes (eine Romanbiografie)
- **Die schönsten Genusstouren in den Schweizer Alpen –** 77 leichte Wanderungen
- **Wanderwege zu Badewelten –** Erlebnis, Entspannung und Erholung auf 22 Pfaden zum Baden
- **Weekends für Geniesser –** 20 Tipps für die kleinen Ferien in der Schweiz
- **What's App? –** Die Welt der kleinen Alleskönner. Ratgeber mit 60 empfehlenswerten Apps (Anwendungsprogrammen)

Alle Neuheiten auf einen Blick...

www.bibliothek-russikon.ch – Katalog anklicken.

Bücher-Bring-und-Holtag

Samstag, 6. November 2010, von 10.00 bis 12.00 Uhr

Bringen Sie Bücher – Holen Sie Bücher! Stöbern Sie im Angebot und trinken Sie dabei gemütlich eine Tasse Kaffee oder Tee. Wir offerieren Ihnen dazu frischen Zopf.

Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum:
Dienstag, 23. Nov. 2010, um 20.00 Uhr in der Bibliothek.
Spielbegeisterte Neueinsteiger jederzeit herzlich willkommen!
Anmeldung erwünscht unter Tel. 044 954 04 61 oder bibliothek.russikon@sunrise.ch

Adventsanlass

am Samstag, 27. November 2010, ab 10 Uhr in der Bibliothek.
Einweihung des Bibliothek-Weihnachtsbaumes. Der Christbaumschmuck wurde gestaltet von den Russiker Primarschul- und Kindergartenkindern.

- Punsch und Guetsli für Gross und Klein.
- Kamishibai-Theater um 10.15 Uhr und 11.00 Uhr, für Kinder ab 4 Jahren.

Pia Kuratle erzählt mit ihrem japanischen Geschichtenkoffer zwei Adventsgeschichten. Auch Erwachsene sind herzlich willkommen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Russikon

Veranstaltungskalender

Gottesdienste

7. November
9.30 Uhr: Gottesdienst zum Reformationssonntag, Abendmahl, Pfr. S. Becker, Kinderhüeti

14. November
19.30 Uhr: Abendgottesdienst mit einem Zauberkünstler, Pfr. E. Kolb

21. November
9.30 Uhr: Gottesdienst zum Totensonntag, Pfr. E. Kolb, P. Birrer Gitarre, Chilekafi, Kinderhüeti

28. November
9.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent, Pfr. E. Kolb, Pastoralassistentin P. Machill, Kinderhüeti

Jugendgottesdienste

10. November, 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst

14. November, 19.30 Uhr
Abendgottesdienst mit Zauberer

24. November, 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst

28. November, 9.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum 1. Advent

Weitere Angebote

Tanz als Gebet
21. November, 20.00 Uhr in der Kirche

Momente der Stille
16. und 30. November, 9.30 Uhr in der Kirche

In den Abend hineingehen
8. November, 18.00 Uhr Besammlung im KGH

Enneagramm-Kurs
11. und 25. November 19.30 Uhr im KGH

Ökumenische Frauengruppe
«Ufbruch – Durchbruch»
2. Dezember, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Russiker Fastenwoche:

6. bis 12. März 2011

Treffen: jeweils 19.00 Uhr, (am Samstag 18 Uhr)

Ad-hoc-Chor Proben
9./ 16./ 23. und 30. Nov., 20.00 Uhr in der Kirche

Für unsere Senioren

Besinnung im Altersheim
1. Dezember, 9.30 Uhr in der Cafeteria, Abendmahl

Altersstubete
25. November, 14.00 Uhr in der Krone

Mittagessen für Senioren
1. Dezember, 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Für unsere Jungen

Memory
11./ 18. und 25. Nov., 2. Dez., 12.00 Uhr im KGH

Domino-Lunch
8. und 15. November, 12.00 Uhr im KGH
26./ 27. November: Geschichtennacht im KGH

Singe und schtuune
18. November, 2. Dezember 16.15 Uhr im KGH

Novemberstubeten

Donnerstag, 25. Nov., 14.00 Uhr in der «Krone»

Seit vielen Jahren tritt die Ustermerin Ruth Stäuble mit ihren von ihr selbst gemachten Puppen auf. Für uns spielt sie im düstersten Monat eine alte russische Sage:

Varenka

Eine alte Frau, die ganz allein im tiefen Wald wohnt, bietet in Kriegszeiten dem kleinen Mädchen Bodula, dem Musikanten Nikolaj und dem Schafhirten Pjotr Unterschlupf.

Geniessen Sie dieses stimmungsvolle Stück von **Ruths's Puppentheater,** das gut in die Winterzeit passt. Unsere Bibliothekarin ist auch dabei, ab 13.30 Uhr. Anmeldung ist nur nötig, wenn Sie den Autodienst benutzen wollen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Russikon

In den Abend hineingehen… In die Stille gehen…

Gemeinsam in der Stille unterwegs sein und Gottes wunderbare Schöpfung im Wechsel der Jahreszeiten mit allen Sinnen wahrnehmen. Gemeinsam suchen, schweigen, beten, singen. Dazu laden wir herzlich ein: alle, die schon dabei waren, alle, die sich angesprochen fühlen und etwas Neues wagen wollen.

Unsern bewährten Rhythmus behalten wir bei: Eintreffen ab 18 Uhr im Foyer des Kirchgemeindehauses. Nach einem kleinen Imbiss machen wir uns um 18.30 Uhr auf den Weg, gehen ihn schweigend. Ca. 20.15 Uhr sind wir zurück und lassen den Abend im Chor unserer Kirche ausklingen.

Von Spätherbst bis Frühling sind wir an folgenden Abenden unterwegs:

- 08. November
- 13. Dezember
- 17. Januar
- 07. Februar
- 14. März
- 11. April

Es braucht keine Anmeldung.
Kosten pro Abend: Fr. 5.–
Begleitung: Ernst Kolb, Ruth Baumann, Doris Rohner

Ich will wieder sehen, was dem Leben Mut gibt, wieder hören, was meine Seele nährt, wieder spüren, was letztlich wichtig ist, wieder aufstehen und meinen Weg gehen.

UFBRUCH – DURCHBRUCH

Oekumenische Frauengruppe Russikon

Weihnachten im Wandel der Zeit

Thema: Wussten Sie, dass sich Weihnachten erst im 19. Jahrhundert zum Familienfest entwickelte? Mit Liedern und Texten aus unserer reichen und vielfältigen Tradition möchten wir singend und staunend Weihnachten entgegengehen. Das Hinhören auf die verschiedenen Ideen und Wertungen, die dieses Fest beeinflussten, lässt Sie vielleicht Weihnachten neu entdecken.

Wer: Ursula Wyss-Wettstein, Russikon, Familienfrau, Lehrerin, Initiantin und Leiterin des «singe und schtuune»

Musik: Marianna Arnold, Eschenbach, Harfe

Wann: Donnerstag, 2. Dez. 2010, 9.00–10.30 Uhr

Wo: Kirchgemeindehaus, Im Berg 2, 8332 Russikon, Parkplätze ca. 100 m unterhalb der Kirche

Wir laden Sie herzlich zu diesem Adventsmorgen mit Tee und Gebäck ein. Ihre Kinder werden liebevoll betreut. Für Ihren freiwilligen Beitrag an unsere Unkosten danken wir Ihnen herzlich.

Mit anderen zusammen lesen, austauschen, spannende und für unsere Gegenwart relevante Fragestellungen entdecken, diskutieren…

Und was lesen wir?

Ganz besondere Teile der Bibel, Ausschnitte nämlich aus den Apokryphen, den Büchern, die zwischen Altem und Neuem Testament stehen:

Mut, Brutalität und Lebenskunst

Jeweils dienstags, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus:

- 11. Januar: Makkabäer
- 18. Januar: Judith
- 25. Januar: Tobit
- 01. Februar: Jesus Sirach
- 08. Februar: Weisheit Salomos

Leitung: Ernst Kolb
Kosten: Fr. 55.–

Anmeldung bitte bis 4. Januar 11, beim Pfarramt Russikon.

geborgen und frei – mystik als lebensstil

konzert und lesung

Freitag, 12. November 2010, 19.30 Uhr im Kino Rex, Pfäffikon.

pierre stutz und grupo sal

Eintritt Fr. 20.–

Ticketverkauf über kath. Pfarramt, Telefon 043 288 70 70 oder Buchhandlung Helen Keller, Telefon 044 951 25 02.

Familien-Gottesdienst zur Eröffnung des Heim-Gruppen-Unterrichtes – 1. Klasse

Samstag, 6. November 2010, 18.00 Uhr, ref. Kirche Pfäffikon. Motto: Niemand ist zu klein, um Grosses zu tun.

Die Vorbereitungsgruppe

Beni's Manneclub lädt ein...

...zum Spiel- und Jassabend im kath. Pfarreizentrum (Fehraltorferraum) am Freitag, 19. November 2010 um 19.30 Uhr.

Wir laden herzlich ein zum

nächsten Gottesdienst (Eucharistiefeier) in die ref. Kirche Russikon

Samstag, 27. November 2010, 18.00 Uhr

Rorate-Gottesdienste im Advent

Wiederum laden wir herzlich ein zu den besinnlichen frühmorgendlichen Rorate-Gottesdiensten jeweils am 3./10./17. Dezember um 6.00 Uhr in der ref. Kirche Pfäffion, anschl. Frühstück.

Vorbereitung auf die Firmung

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die Lehre oder das 10. Schuljahr begonnen haben, wurden zum Info-Abend zur Firmvorbereitung eingeladen, der am Dienstag, 9. November 2010 um 19.15 Uhr in der «Palmeria» stattfinden wird. Solltest Du gleich alt oder älter sein, Dich für die Firmung interessieren und keinen Einladungsbrief erhalten haben, dann melde Dich bitte auf dem Pfarreisekretariat!

Patricia Machill

Möchtest du auch gerne ein Sternsinger sein?

(3. Klässer oder älter)
Das Sternsingen findet statt am: Sonntag, 9. Januar 2011. Anmeldeschluss ist Samstag, 20. November 2010.

Proben: 8./15. und 22. Dezember 2010 jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr im Pfarreizentrum. Weitere Informationen und den Anmeldetalon findet ihr unter www.benignus.ch.

Patricia Machill

Ökumenisches Abendgebet

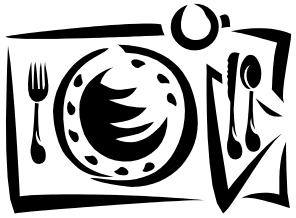
Gemeinsam beten, singen, hören, still sein. Entweder mit dem Schwerpunkt Musik oder Text. Wir laden herzlich ein zum nächsten Termin: 16. November 2010, 19.00 Uhr im Chor der ref. Kirche, Pfäffikon.

zä zmi – zäme Zmittag

Freitag, 5. November 2010, 12.15 Uhr im ref. Kirchgemeindesaal in Pfäffikon.

Kosten: Erwachsene Fr. 10.–/Schulkinder Fr. 5.–

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Mittwoch, 3. November 2010 ans Pfarreisekretariat, Telefon 043 288 70 70.



Gelateria Rumlikon und Öpfeltag – je ein voller Erfolg

Die Gelateria Rumlikon war auch im zweiten Jahr ein voller Erfolg – teilweise herrschte auf dem Rumliker Dorfplatz beinahe Volksfeststimmung. So wurden am Schlussabend nicht nur sämtliches Glacé bis auf den letzten Tropfen ausgeschleckt, es wurden auch noch rund 50 Würste (gratis) unters Volk gebracht und bis spät in die Nacht hinein geplaudert. Alles in allem wurden in diesem Jahr wohl wieder gegen 700 (teils riesengrosse) Glacékugeln verkauft. Erfreulicherweise scheint sich der gute Ruf der Gelateria mittlerweile im ganzen Gemeindegebiet herumgesprochen zu haben. So wurde manch Madetswiler gesehen, der extra um den gossen Berg gefahren kam, um Madetswiler Glacé zu essen – Ihr seid auch nächstes Jahr herzlich willkommen! Hoffen wir, dass Petrus auch 2011 ein Rumliker ist, und wenn nicht, dann wissen alle Beteiligten jetzt, wie die Nofall-Evakuation funktioniert – sicher unter 3 Minuten... das ist getestet und bestätigt.

Es ist auch eine Tradition geworden, dass in Rumlikon im Herbst gemostet wird und es ist ebenfalls Tradition, dass an diesem Tag schönes Wetter ist, denn auch dieses Jahr konnte der Openair-Anlass bei guter Witterung stattfinden. Alt, jung und ganz jung versammelte sich auch dieses Jahr bei Scheideggers um aus dem Fallobst Apfelsaft zu machen. Doch der Saft ist nicht alles, was aus den Äpfeln kommt, immer mehr scheint es, als ob der Saft der Äpfel der Grund, die Öpfelringli aber der Motor des Tages sind. Zusammen mit der hervorragenden Kürbissuppe ein Genuss, und nicht wenige behaupteten, bereits 2 Tage vorher nichts mehr gegessen zu haben...

Rumlikon sucht ein Licht – Rumlikon sucht DEIN Licht

Der Rumliker Adventskalender soll auch in diesem Jahr aus 24 Adventsfenstern bestehen, und zwar aus genau 24, denn mehr oder weniger hätten irgendwie auch keinen Sinn. Aus diesem Grund freuen wir uns über alle kreativen Köpfe, die sich bereit erklären, ein Adventsfenster zu gestalten. Die Koordination der Fenster übernimmt Johanna Maute. Wer gerne ein Adventsfenster gestalten möchte, wendet sich am besten an Johanna Maute-Candrian, Im Holder 2, Telefon 044 955 13 33, johanna.maute@bluewin.ch.

Anmeldungen bitte bis zum 7. November

Am **1. Dezember** findet auf dem Dorfplatz in Rumlikon die Eröffnung des Adventskalenders statt. JedermannFrau ist herzlich eingeladen. Der Frauenchor Russikon wird den Abend musikalisch begleiten, eine Kleinigkeit zu Essen steht ebenfalls bereit. Wer diesen Termin verpasst, sollte am **6. Dezember** möglichst nicht in Rumlikon sein, denn an diesem Tag wird uns der Samichlaus besuchen, wer mit einem schlechten Gewissen an diesen Abend kommen muss, muss damit rechnen, im Sack des Bärtigen eine weite Reise antreten zu müssen... Dabei sein ist alles, beide Male auf dem Dorfplatz. Nicht verpassen... der Nikolaus sieht alles...

SPITEX

Spitex-Vereine Russikon und Weisslingen machen sich an die Hausaufgaben

Nicht allein die Einführung des neuen Pflegegesetzes auf den 1. Januar 2011 oder die höhere Lebenserwartung in der Bevölkerung lassen die Nachfrage nach Dienstleistungen der Spitex ansteigen. Ebenso ermöglicht der Fortschritt der Medizin und Pflege, dass immer mehr Behandlungen ambulant durchgeführt werden und auf Mithilfe angewiesene Einwohnerinnen und Einwohner länger zu Hause bleiben können. Diese und weitere Faktoren stellen die Spitex-Betriebe vor neue Herausforderungen. Dass sich daraus auch Handlungsbedarf für die Spitex-Vereine Russikon und Weisslingen–Kyburg ergibt, haben diese beiden Organisationen erkannt und sich zu einer Klausurtagung am 2. Oktober in Russikon getroffen. Im Zentrum der Tagung stand die Frage, wie sich das bereits bestehende Angebot optimieren und allenfalls ergänzen liesse, um die Bedürfnisse der Bevölkerung auch in den kommenden Jahren beim zu erwartenden Leistungsanstieg bestmöglich zufrieden stellen zu können. Anlass dazu gab nicht nur der Kostendruck im Gesundheitswesen, ebenso wichtig ist den Spitex-Verantwortlichen die Sicherung eines möglichst hohen Qualitätsstandards in der Pflege, der Betreuung und bei den hauswirtschaftlichen Leistungen. Da die beiden benachbarten Vereine bezüglich Grösse und Einwohnerstruktur ähnliche Voraussetzungen haben, erhofft man mit einer guten Vernetzung und punktuellen Zusammenarbeit allfällige Synergien nutzen und das Angebot im Pflegebereich für die Zukunft optimieren zu können. Dabei sollen die beiden Organisationen ihre Eigenständigkeit behalten. Die Spitex-Vereine Russikon und Weisslingen-Kyburg freuen sich, die Bevölkerung in den kommenden Wochen und Monaten über das Ergebnis der Hausaufgaben informieren zu können.

SPITEX

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir

Pflegefachfrau HF/DN II/AKP 20–40%

Sie haben Freude an:
- ambulanter Pflege und Betreuung
- abwechslungsreicher, selbständiger Tätigkeit

Sie finden bei uns:
- Ein gutes Arbeitsklima in einem kollegialen Team
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen

Wir wünschen uns von Ihnen:
- Sorgfältigen Umgang mit Menschen aller Altersgruppen
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Dass Ihnen ein Auto zur Verfügung steht

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unsere Präsidentin: Doris Bopp, Spitex-Zentrum, 8332 Russikon. Für Auskünfte steht Sie Ihnen unter Tel. 044 954 03 13 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie Hilfe brauchen, wählen Sie 044 954 30 90

SPITEX

Wir bieten unsere Hilfeleistungen an **7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr** abends an.

Sie profitieren als Mitglied, nach einer einjährigen Karenzfrist, von vergünstigten Tarifen. Informationen erteilt Ihnen gerne das Spitex-Zentrum.

Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:
Gemeindekrankenpflege
Montag bis Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr
spitex.ru.gkp@bluewin.ch

Vermittlung hauswirtschaftlicher Dienste
Rotkreuzfahrten und Mahlzeitendienst
Montag bis Freitag, 10.00 bis 11.00 Uhr
spitex.russikon@bluewin.ch

Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb der mehrmals täglich abgehört wird.

Räbeliechtli-Umzug Russikon 2010

Donnerstag, 11. Nov., 18.30 Uhr

Es ist wieder soweit. Der Räbeliechtli-Umzug kündet den nahenden Winter an. Wir gestalten den Umzug zusammen mit dem Elternteam und nehmen wie letztes Jahr die folgende Route:

Von der Metzg via Berggasse – Zelgliweg – Kronenweg – Berggasse – Altersheim zum Turmhüsli.

Besammlung der Umzugsteilnehmer:

Parkplatz beim Restaurant Metzg in Russikon

Abmarsch des Umzuges um 18.30 Uhr

Unterwegs und am Ziel möchten wir zusammen ein paar Lieder singen. Auch in diesem Jahr unterstützt uns dabei das Jugendspiel Fehraltorf. Am Ziel beim Turmhüsli können die Kinder ihre Räbeliechtli an den vorbereiteten Gestellen aufhängen, so dass daraus ein schöner, leuchtender Hintergrund entsteht. Anschliessend erhalten sie den traditionellen heissen GVR-Räbeliechtli-Tee mit einem Brötli und einem Schoggistängeli. Die Metzgerei «Henry» verkauft Würste vom Grill.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf die vielen leuchtenden Räbeliechtli, auf viele fröhliche Kindergesichter – und auf unzählige Zuschauer entlang der Umzugsroute!

Noch eine Bitte an die Eltern der grösseren Mädchen und Buben: Es ist sicher ein besonders schönes Bild, wenn die schon etwas selbstständigeren Kinder mit ihren leuchtenden Liechtli als geschlossene Gruppe an der Spitze des Zuges marschieren und die vielen Begleiter und die ganz Kleinen sich dahinter einstellen!

Abgabe von Liedertexten beim Räbenverkauf.

Räbenverkauf des Gemeindevereins vor dem Gemeindehaus:

- Freitag, 5. November 2010, von 15.30 – 17.00 Uhr
- Samstag, 6. November 2010, von 10.00 – 11.30 Uhr

Frauenverein Madetswil

FVM

Räbeliechtli-Umzug Madetswil 2010

Mittwoch, 10. November 2010

Besammlung:
18.00 Uhr bei der Käserei in Madetswil

Auf dem Hüttenplatz singen uns die kleinen Umzugsteilnehmer zuerst einige Lieder. Danach ziehen sie durch die Oberdorfstrasse – Schulweg – Lettenstrasse – Balmwiesenstrasse zum Schulhaus.

Alle «Liechtliträger» werden am Schluss des Umzuges mit Wienerli und Brot verpflegt.

Auf viele Liechtli freut sich der Frauenverein Madetswil.

Einladung zur Chlausfeier

Mittwoch, 1. Dezember 2010
um 19.00 Uhr (Nachtessen)
Restaurant Metzg, Russikon

Alle Madetswiler-Frauen sind herzlich zum gemütlichen Chlausabend eingeladen.

Mitzubringen sind:
Gute Laune und schöne «Päckli» im Wert von mind. 5 Franken.

Auf einen schönen Abend freut sich der Vorstand.

«Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?»

Schneewittli

nach den Gebrüdern Grimm

Die Kinder von Russikon haben dieses Jahr wiederum das Vergnügen ein wunderschönes Grimm-Märchen sehen zu können, präsentiert durch den Gemeindeverein Russikon für Kultur und Freizeit am

Mittwoch, 17. November 2010 um 15.00 Uhr im Riedhus Russikon

Vorverkauf:
Bibliothek Russikon, Tel. 044 954 04 61 und
Gemeindeverwaltung Russikon, Tel. 043 355 61 00

Eintritt: Fr. 9.–

Tageskasse: ab 14.00 Uhr/Türöffnung ab 14.30 Uhr

Mitwirkende:
Bruno Kocher Hofmarschall, Nicole Haas-Clerici Chammerjungfer, Christina Strasser Schneewittli, Anne-Marie Kuster Königin Kunigunde und Regie, Viktor Maier Schleppenträger, Hofstaat Bewohner des Altersheim Klus Park, Ruedi Haas Jäger, David Gasser Prinz Ferdinand vom Schwanenfels, Kathrin Maja Frei Oberzwerg und die weiteren Zwerge, sowie Kostüme Anna-Barbara Friedli und Franziska Kummer. Katinka Kocher Bühnen-Tontechnik, Werner Denzler Dekorbau und Konstruktion u.a.

«Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?»
Vor langer, langer Zeit war einmal eine Königin, die stach sich beim Nähen in den Finger, als sie dem Scheeflockentreiben vor ihrem Fenster zusah. Sie wünschte sich sogleich ein Kind, «so weiss wie Schnee, so rot wie Blut und so schwarz wie Ebenholz». Sie starb bei der Geburt. Der König heiratet nun eine sehr schöne und von sich sehr eingenommene Frau. Ihr Zauberspiegel muss ihr täglich bestätigen, dass sie die Schönste im Lande ist, eines Tages sagt der Spiegel wahrheitsgemäss, dass Schneewittli tausendmal schöner sei als sie. Die Königin beauftragt daraufhin den Jäger, Schneewittli im Wald zu töten und als Beweis ihre Lunge und Leber mitzubringen. Der Jäger hat Mitleid mit Schneewittli und lässt sie laufen. Er bringt der Königin stattdessen Lunge und Leber eines Frischlings, die die Stiefmutter sofort verspeist.

Schneewittli irrt durch den Wald und findet endlich das Haus der sieben Zwerge, isst ein bisschen von ihren Speisen und legt sich in eins der sieben Bettchen schlafen. Sie wird von den heimkehrenden Zwergen entdeckt, aber sie darf bei ihnen bleiben, dafür führt Schneewittli den Zwergen-Haushalt. Die böse Königin erfährt durch den Spiegel, dass die Schneewittli noch lebt und bei den Zwergen Unterschlupf gefunden hat. Sie verkleidet sich und versucht Schneewittli zuerst mit einem Gürtel, dann einem vergifteten Kamm und schliesslich mit einem vergifteten Apfel zu töten.

Schneewittli lässt sich auf die verlockenden Angebote der angeblichen Händlerin ein, obwohl die Zwerge sie gewarnt haben. Zweimal können die Zwerge sie wieder erwecken, beim dritten Mal gelingt dies nicht mehr. Die Zwerge legen sie in einen Glassarg, bei dem sie traurig Wache halten. Ein Prinz streift durch den Wald, entdeckt Schneewittli im Glassarg, verliebt sich sofort in sie und nimmt sie mit. Unterwegs stolpern die Sargträger und wecken die Schlafende auf. Alle sind zur prächtigen Hochzeit eingeladen, auch die böse Stiefmutter, die ihrer gerechten Strafe nicht entgeht.

«Märchen sind Träume von einer heimatlichen Welt, nach der wir uns sehnen, in die wir mit unseren eigentlichsten, innersten Werten gehören.»

Novalis

Plauschfussball beim FC Russikon – die FCR Fun-Group

Neu bietet der FC Russikon Erwachsenen die Möglichkeit, sich auch ohne Spielbetrieb dem Fussballhobby widmen zu können. Können Sie nicht mehrmals und regelmässig trainieren, haben Sie vor allem Spass am Fussball und wollen auch keine Fussballspiele am Wochenende bestreiten? Dann ist die Fun-Group beim FC Russikon genau das Richtige.

Jeden Dienstagabend treffen sich die Fussballkicker in der Tüfiwis. Dabei steht Kameradschaft und Fussballspielen im Vordergrund. Kein Konditionstraining, Laufübungen, Kraftaufbau oder taktische Lektionen – in der Fun-Group wird einfach nur gespielt!

«Wir haben festgestellt, dass dies ein echtes Bedürfnis ist», so Mario Alini, Teamleader und Organisator der Fun-Group. «Viele Erwachsene Personen können nicht einfach zwei-, dreimal pro Woche auf dem Fussballplatz erscheinen und dann am Wochenende noch einen Match spielen». Viele waren früher aktiv in einer Mannschaft und würden heute gerne einfach ein bisschen Kicken. Ohne grosse Verpflichtungen und Druck. Die Fun-Group soll genau diese Lücke schliessen.

Die Zielgruppe dieser Idee sind vor allem Familienväter und stark engagierte Personen, welche gerne einen Ausgleich neben Job und Privatleben hätten sowie eine regelmässige körperliche Aktivität suchen. Wenn dies mit Fussball kombinierbar ist, ist dies doch umso attraktiver.

Stimmen zur Fun-Group FC Russikon

Mario Alini (Teamleader Fun-Group)
Arbeitsort:
Merrill Lynch, Zürich
Wohnhaft: Russikon

«Als CEO sitze ich viel in meinem Job und habe im Alltag wenig Bewegung. Als ehemaliger Aktivfussballer ist die Fun-Group genau das Richtige für mich. Daher habe ich auch gleich den Lead in der Gruppe übernommen».

Matthias Rist
Arbeitsort: Praxis-Rosengasse, Russikon
Wohnhaft: Russikon

«Mein Beruf ist sehr kopflastig. Durch Fussball in der Fun-Group kann ich meinen Kopf wieder auslüften. Sport steigert die geistige Leistungsfähigkeit.»

Roland Lüthi
Arbeitsort: Freuler, Pfäffikon
Wohnhaft: Russikon

«Beruflich bin ich viel unterwegs und als Familienvater habe ich einfach nicht die Zeit, zweimal pro Woche ins Training zu gehen. Die Fun-Group ermöglicht mir das Fussballspielen»

Interessiert?
Kontaktinformationen bei: mario.alini@baml.com, Tel. 078 684 96 28.

...noch sind wir intensiv am Proben – aber bald werden wir für Sie, liebe Russikerinnen und Russiker, im Saal des Gasthofs zur Krone spielen!

Wir führen eine total spannende Komödie von Christiane Cavazzini auf:

...und dr Tag cha cho

• Freitag	21. 01. 2011	20.00 Uhr
• Samstag	22. 01. 2011	20.00 Uhr
• Dienstag	25. 01. 2011	20.00 Uhr
• Donnerstag	27. 01. 2011	20.00 Uhr
• Freitag	28. 01. 2011	20.00 Uhr
• Samstag	29. 01. 2011	20.00 Uhr
• Sonntag	30. 01. 2011	15.00 Uhr
• Donnerstag	03. 02. 2011	20.00 Uhr
• Samstag	05. 02. 2011	20.00 Uhr

Für den Vorverkauf der Eintrittskarten ab anfangs Januar 2011 bitten wir Sie, unsere Hinweise im Dezember-äxgüsi zu beachten.

Pensionierung oder Neubeginn?

Nach 40 Jahren Arbeit im Bereich Marketing und Verkauf, stand ich nach meiner frühzeitigen Pensionierung vor dem Entscheid, zweimal pro Tag mit dem Hund Gassi zu gehen oder mit meinem Wissen etwas Neues aufzubauen. Ich entschied mich für die schwierigere, zweite Variante, ohne den Hund zu vernachlässigen.

Im Jahr 2007 gründete ich mit meinem Schwager Ernest Marchel die Firma SwissPress Lese-Spass GmbH, mit Sitz in Russikon. Unser Ziel war der Aufbau eines europäischen Pressevertriebes für amerikanische Zeitschriften sowie einen Lesezirkel für die Schweiz, um Geschäftsinhaber mit inländischen und deutschen Zeitschriften zu beliefern. In den Statuten unserer Firma, ist auch die Beratung von Pressefirmen inbegriffen.

Unter www.US-Zeitschriften.com verkaufen wir amerikanische Zeitschriften in alle europäischen Länder. Es ist der einzige Multi-Preis-Shop in Europa, wo unterschiedliche Abo-Preise angeboten werden. Der derzeitige Stand der angebotenen US-Zeitschriften: 700.

Weil mein Geschäftspartner in den USA wohnt und seit 20 Jahren im Medienbusiness arbeitet, sind wir in der Lage, schnell, aktuell und effizient europäische Kunden mit Zeitschriften zu beliefern. Für unsere Abonnenten gibt es keine Wartefrist von 12 bis 16 Wochen, bis die erste Ausgabe vorliegt. Alle US-Zeitschriften treffen wöchentlich in Russikon ein, wo diese jeden Freitag zur Post gebracht werden.

Nach drei Jahren Aufbauarbeit entschieden wir uns für eine Kurskorrektur. Wir verkauften den Lesezirkel zusammen mit den Abonnenten, behielten aber den Webshop für die amerikanischen Zeitschriften.

Die Entscheidung, den Lesezirkel zu verkaufen fiel uns leicht, weil meine Tochter das Angebot bekam, die Exklusiv-Vertretung von Sarya BioCosmetic für die Schweiz zu übernehmen. Ausserdem waren wir von der Herstellung der Kosmetik-Produkte überzeugt und fasziniert, nachdem wir die Labors und die Produktionsabteilung von Sarya BioCosmetic unangemeldet besucht hatten.

Sarya BioCosmetic-Produkte

Weltweit gibt es mehrere hundert Aloe-Arten, die wichtigste davon ist die Aloe Vera. In der Kosmetik schätzt man vor allem deren feuchtigkeitsspendende Wirkung. Doch die Aloe Vera hat noch viel mehr zu bieten: Über 160 hautaktive Wirkstoffe sind bekannt. Dazu zählen alle wichtigen Nähr- und Aufbaustoffe sowie Enzyme.

Heute finden wir Aloe Vera in Form von Salben und Cremen für äussere Anwendungen zur Hautpflege und in grosser Anzahl für innere Heilverfahren.

Aloe Vera wurde als effektives biologisches Produkt entdeckt, das mit seinen Inhaltsstoffen wie Proteinen, Vitaminen und Mineralien als eine Art Hautnahrung gelten kann. Historisch ist überliefert, dass Nofretete und Cleopatra schon eine Aloe-Paste zur Haut- und Schönheitspflege einsetzten.

Für äusserliche Anwendungen der Körperpflege gibt es keine Einschränkungen. Während der Schönheitspflege dringen die biologischen Substanzen schnell in den Körper ein und werden sofort in die Epidermis der Haut geschleust.

Der Verkauf von Sarya BioCosmetic Schweiz konzentriert sich auf Produkte für Einzelpersonen und Konzepte für Kosmetikinstitute. Zum präparativen Angebot von Sarya BioCosmetic gehören folgende Pflegelinien von Aloe Vera: Für Reinigung und Peeling; Produkte mit konzentriertem Aloe Vera für Körper- und Hautschutz; Feuchtigkeitspräparate für intensive Pflege und Aufbau von Augen und Lippen; Spezialprodukte für Schönheits-Packungen und -Masken und Produkte für Ganzkörperpflege, die die innere Schönheit zum Leuchten bringen.

Das begehrte Aloe Vera Active Gel ergänzt die Aloe Vera Produktelinie von Sarya. Das Gel aus dem aloinfreien Saft der Aloe-Pflanze wird durch Kaltpressen gewonnen und natürlich stabilisiert.

Sarya BioCosmetic bietet auch Marketing-Unterstützung, Seminare und Schönheitskurse an, die von unseren diplomierten Kosmetikerinnen geführt werden.

Die Aloe Vera Produkte von Sarya BioCosmetic wurden nicht an Tieren gestestet. Über die E-Mail-Adresse – info@sarya.ch – können Sie jederzeit Prospekte verlangen.

Nun wird sich der geneigte Leser fragen, wie Bio-Kosmetik und Printprodukte zusammenpassen? Ganz einfach: Beide sind erfolgreich und werden über Webseiten abgewickelt oder durch persönliche Kontakte mit Geschäftsinhabern.

SwissPress Lese-Spass GmbH
Eduard Perret
Bruderbüelstrasse 23 a
8332 Russikon

Adventsworkshop

Schon viele Feste haben wir dieses Jahr gemeinsam gefeiert, jetzt ist das Jahr schon bald um und unsere letzten Aktivitäten für dieses Jahr stehen vor der Tür. Der schon langjährige und nicht mehr wegzudenkende **Adventsverkauf** vor dem Gemeindehaus und dieses Jahr aus Anlass unseres Jubiläums, neu der...

Adventsworkshop, Donnerstag 25. Nov. 2010, ab 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Möchten Sie Ihren Adventskranz oder Gesteck selber fertigen, kommen Sie bei uns vorbei wir zeigen Ihnen wie's geht. Auch können schon gefertigte Kränze ausgarniert werden. Unter fachkundiger Anleitung bekommen Sie Tipps und Tricks zum Anfertigen von Adventsbinderei.

Da nur 6 Frauen oder Männer miteinander arbeiten können, brauche ich Ihre Anmeldung.

Anmeldung bis 18. Nov. mit Zeitangabe an:
Ursula Rickli, zur Buche, Telefon 044 954 19 92 oder info@frauenverein-russikon.ch.

Ort:
im Rebenacker 6, Russikon, bei Olga Schneider, Garage

Mitbringen:
Kerzen, Rebschere, Bastelschere, Zange, warme Kleidung und wenn vorhanden Leimpistole

Kosten:
- Mitglieder Fr. 10.–
- Nichtmitglieder Fr. 15.– plus Materialkosten

Herbstmarkt 2010

Schon wieder vorbei!

Wieder ist ein bunter vielseitiger Markt mit schönstem Herbstwetter vorüber. Die Kinder hingen «Mugg» am Rockzipfel oder lauschten der Drehorgel. Die Grossen hatten ihren Spass beim Bummeln, Schmökern, Degustieren und Geniessen.

Es herrschte eine gemütliche Stimmung und manch einer ist etwas länger «höckeln» geblieben, als er ursprünglich geplant hatte.

Uns bleibt nur noch, Dankeschön zu sagen:
James Weilenmann für den Transport der Stände, der **Männerriege** für ihre Muskelkraft beim Aufstellen und Abräumen, den **Gemeindearbeitern** für einen verkehrsfreien Markt, der Firma **Eltop** ohne diese es weder Pommes noch Kaffee gegeben hätte, der **Bibliothek** für die Hilfe beim Count-down, den **Standbetreibern** fürs Teilnehmen und ihr vielfältiges Angebot, den vielen **Frauen** (und Ehemännern) fürs Helfen und Kuchenbacken, dem **Gemeinderat** für seine Unterstützung und nicht zuletzt den **«Berggässlern»** für ihr Gastrecht.

Einmal mehr hat sich gezeigt – viele Freiwillige schaffen ein Fest für alle!

Frauenverein Russikon/Markt OK

Russiker

Aabigmusig

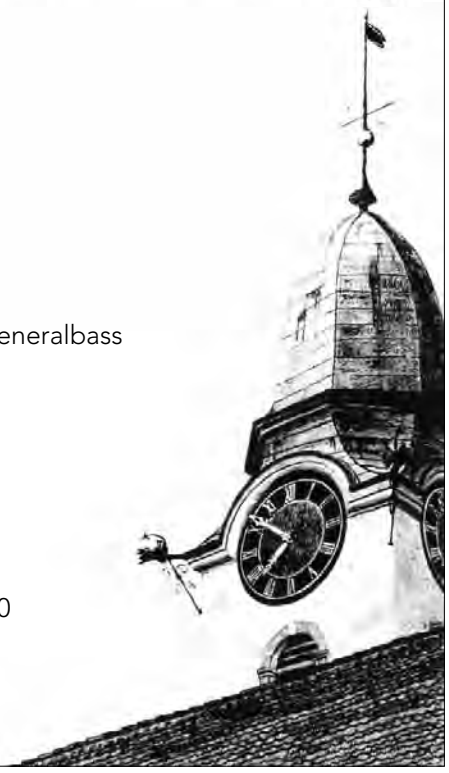
Mittwoch, 24. November 2010,
20.00 Uhr, Kirche Russikon

Virtuose Saitenspiele aus vier Jahrhunderten

Musik für Mandoline, Laute und Gitarre

Jakob Ruppel, Laute und Gitarre
Denise Wambsganss, Mandoline

• Antonio Vivaldi (1678–1741)	Sonate C-Dur für Barockmandoline und Generalbass Allegro non molto – Larghetto – Allegro
• Domenico Scarlatti (1685–1757)	Sonate d-Moll (K 89) Allegro – Grave – Allegro
• Raffaele Calace (1863–1934)	Polonese op. 36
• Stephen Funk Pearson (*1950)	Mountain Moor
• Astor Piazzolla (1921–1992)	Histoire du Tango Bordel 1900 – Café 1930 – Night-Club 1960



Das Konzert wird kommentiert. Eintritt frei, Kollekte
Patronat: Gemeinderat Russikon und Gemeinnützige Gesellschaft

Christkindli-Märt

Russikon

Ein Paradies für kleine und grosse Kinder

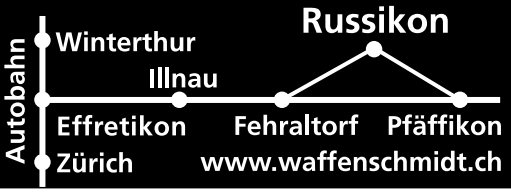
26.11. bis 19.12. (jeden Mo. und Di. geschlossen)

Märliland-Thema 2010:

«Elfenweihnacht»

Mi. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 18.00 Uhr

Das Garten-Center Waffenschmidt ist an den Markttagen auch von 09.00 – 12.00 geöffnet (ausser So), Telefon 044 954 04 06



Schüler-Handballturnier

Die Handball-Spielgemeinschaft (HSG) Pfäffikon-Fehraltorf möchte euch wieder zum Schüler-Handballturnier 2010 einladen. Das Turnier findet am Sonntag, 14. November 2010 in der neuen Turnhalle Mettlen in Pfäffikon statt. Angesprochen sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse bis 1. Oberstufe aus dem Bezirk Pfäffikon. Wir freuen uns auf viele Mannschaften und spannende Spiele.

Datum
14. November 2010 von 9.00 bis ca. 17.00 Uhr

Austragungsort
neue Turnhalle Mettlen, Pfäffikon ZH

Kategorien
- A 4. Klasse Mädchen
- B 4. Klasse Knaben
- C 5. Klasse Mädchen
- D 5. Klasse Knaben
- E 6. Klasse Mädchen
- F 6. Klasse Knaben
- G 1. Oberstufe Mädchen
- H 1. Oberstufe Knaben

(Gemischte Mannschaften spielen in den Kategorien B/D/F/H)

Spielerzahl/Bedingungen
Ein Team setzt sich aus min. 5, max. 8 Spielerinnen und Spielern zusammen (4 Feldspieler und 1 Torhüter auf dem Spielfeld). **Die Spieler/innen können aus Parallelklassen oder auch von anderen Schulhäusern sein, lediglich die Klassenstufen müssen eingehalten werden. Es dürfen nur 2 Schüler/innen dabei sein, die in einem Handballverein spielen.**

Kosten
Die Teilnahme ist gratis!

Informationen
HSG Homepage: www.handballpf.ch

Anmeldung
Mit beiliegendem Formular bis spätestens **Montag, 8. November 2010** an: Mirta Lang, Trungerstrasse 19, 9543 St. Margarethen.

Versicherung
Ist Sache der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Fragen
Mirta Lang gibt gerne Auskunft, Tel. 079 426 55 10.

Anmeldung für das Schüler-Handballturnier 2010

Kategorie:
☐ A ☐ B ☐ C ☐ D ☐ F ☐ G ☐ H

Name der Mannschaft: _____

Mannschaftsführer: _____

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Name des Lehrers/Lehrerin: _____

Spielerinnen-/Spieler-Liste:
Name/Vorname Jahrgang

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Anmeldung bis spätestens Samstag, 8. November 2010 einsenden an:
Mirta Lang, Trungerstrasse 19, 9543 St. Margarethen

GEMEINDE RUSSIKON

äxgüsi

Redaktionsdatenblatt 2011

Redaktionsschluss und	Erscheinungstermine 2011
Nr. 401, 13. Jan. 11	Ausgabe Feb.: 27.01.11
Nr. 402, 10. Feb. 11	Ausgabe März: 24.02.11
Nr. 403, 17. März 11	Ausgabe April: 31.03.11
Nr. 404, 14. April 11	Ausgabe Mai: 02.05.11
Nr. 405, 19. Mai 11	Ausgabe Juni: 06.06.11
Nr. 406, 23. Juni 11	Ausgabe Juli/Aug.: 07.07.11
Nr. 407, 18. Aug. 11	Ausgabe Sept.: 01.09.11
Nr. 408, 15. Sept. 11	Ausgabe Okt.: 29.09.11
Nr. 409, 13. Okt. 11	Ausgabe Nov.: 27.10.11
Nr. 410, 10. Nov. 11	Ausgabe Dez./Jan.: 24.11.11

Technische Angaben

Auflage	1'800 Ex.
	Verteilung in alle Haushalte von Russikon
Druck	Umschlag aussen: 2-farbig schwarz/gelb
	Inhalt: 1-farbig schwarz
Format:	A4

Redaktionelle Beiträge aufgeben

Diese werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder **(Bilder unbedingt zusätzlich als separate Dateien!)** sind in elektronischer Form (als Text-Datei, wenn möglich keine PDFs) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommisson entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Adresse Redaktion

Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeinderatskanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
aexguesi@russikon.ch
Telefon: Verena Luck 079 541 40 40

Herausgeberin

Politische Gemeinde Russikon

Inserate aufgeben im «äxgüsi»

Inseratgrössen und Tarife SW

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

Wiederholungsrabatt (neu ab 1.1.11)

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr	15%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	10%

Rabatte

– Für Vereine und gemeinnützige Institutionen nur für 1/1- und 1/2-Seiten	50%

Rechnungsstellung erfolgt durch die Gemeinde Russikon mit einem Belegexemplar.

Für alle Inserate benötigen wir einen Print (per Fax) oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Druckunterlagen für SW-Inserate

- PDF (Auflösung 300 dpi mit eingebetteten Schriften)
- EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
- Word-Dateien (Bilder und Logos unbedingt als separate Dateien senden)
- Farbige Inserate werden in Graustufen umgewandelt

Inseratenannahme

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Tel. 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch

Zusätzliche Informationen über das **«äxgüsi»** und die elektronische Ausgabe finden Sie jeweils unter **www.russikon.ch (Portrait).**

Russikon, 30. September 2010

PRO SENECTUTE KANTON ZÜRICH RUSSIKON

Auf dem Witzweg und Jahresabschlusshöck

PLUS-und mini-Wanderung
am Dienstag, 9. November 2010
(Kein Verschiebedatum)

Wer kennt es nicht, das Zitat von Wilhelm Busch:

«Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.»

Der Winter hält auf den Hügeln des Appenzellerlandes oft schon im November Einzug, sodass wir die Wanderung von Appenzell nach Gonten auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Gleichwohl können wir Appenzeller Luft geniessen und zugleich dem grauen und trüben November ein Schnippchen schlagen: Der Witzweg von Heiden nach Walzenhausen lädt uns dazu ein. Da sich diese «Wanderung» für beide Gruppen eignet, verschieben wir auch die Wanderung nach Andelfingen und reisen gemeinsam nach Heiden. Entlang der 8,5 km langen Strecke befinden sich zwei Postautohaltestellen, sodass die Wanderung problemlos abgekürzt und die restliche Strecke mit dem Postauto zurückgelegt werden kann. Unterwegs in Wolfhalden steht das Mittagessen bereit.

Hinfahrt:

Russikon Post ab	08.13 Uhr (via Fehraltorf)
Heiden an	10.28 Uhr

Rückfahrt:

Walzenhausen ab	15.15 Uhr
Russikon Post an	17.35 Uhr

Kosten
Fr. 37.– mit Halbtax
Fr. 20.– Mittagessen (bestellt)
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Montag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

Anmeldung bis Samstag, 6. November an:
Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon, Tel. 044 954 07 05

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

PLUS-und mini-Abschlusshöckwanderung
am Dienstag, 7. Dezember 2010
(bei jedem Wetter)

Ade, ihr Sommertage,
wie seid ihr so schnell enteilt,
gar mancherlei Lust und Plage
habt ihr uns zugeteilt.

Wohl war es ein Entzücken,
zu wandeln im Sonnenschein,
nur die verflixten Mücken
mischten sich immer darein.

Und wenn wir auf Waldeswegen
dem Sange der Vögel gelauscht,
dann kam natürlich ein Regen
auf uns hernieder gerauscht.

Die lustigen Sänger haben
nach Süden sich aufgemacht,
bei Tage krächzen die Raben,
die Käuze schreien bei Nacht.

Was ist das für ein Gesause!
Es stürmt bereits und schneit.
Da bleiben wir zwei zu Hause
in trauter Verborgenheit.

Kein Wetter kann uns verdriessen.
Mein Liebchen, ich und du,
wir halten uns warm und schliessen
hübsch feste die Türen zu.

Wilhelm Busch hat ja schon recht, kein Wetter kann uns verdriessen...
Aber wir bleiben nicht zu Hause – nein, wir treffen uns um 14.00 Uhr auf dem Kronenplatz und wandern dann nach Illnau! Im Restaurant Löwen bietet sich Gelegenheit Erinnerungen auszutauschen, Ideen weiterzugeben oder auch Kritik anzubringen.

Für die Rückkehr nutzen wir einmal mehr das Angebot des ÖV und sind um 17.35 Uhr zurück in Russikon.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer

Anmeldung bis Samstag, 4. Dezember an:
Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon, Tel. 044 954 07 05

Name _____

Adresse _____

Ich besitze ein ☐ Halbtaxabo ☐ GA ☐ keines

Kulinarischer Tipp

Rezept: Kürbis-Marroni-Curry

• 200 g Zucker
caramelisieren und mit

• 3 dl Orangensaft
ablöschen. Aufkochen bis der Zucker aufgelöst ist.

• 250 g Marroni tiefgekühlt
in den heissen Caramelsud geben und ca. 5 bis 10 Minuten köcheln. Sie dürfen nicht zu weich sein. Auskühlen.*

• 600 g Kürbis
gerüstet in 7 mm Würfel geschnitten.

• 1 El. Zwiebeln gewürfelt
• 1 El. Kokosfett
Zwiebeln und Kürbis im heissen Kokosfett dünsten.

• 4 El. Ananaswürfeli
dazugeben (frisch oder aus dem Glas), mit etwas Saft.

• 1 El. Currypulver
dazugeben und sofort mit

• 1 dl Kokosmilch**
ablöschen. Die vorbereiteten, caramelisierten Marroni und 2 bis 3 El. Caramelsud dazugeben leicht einkochen bis Kürbis und Maroni bissfest sind (2-3 Minuten).

• Salz mit wenig Salz würzen.

Dieses Kürbis-Curry servieren Sie am besten zusammen mit einem feinen Weissweinrisotto. Oder Sie füllen heisse Omeletten damit und servieren einen Salat dazu.

*Die Marroni können auch in grösseren Mengen heiss in Einmachgläser gefüllt werden und stehen dann für allerlei Leckereien zur Verfügung. Heiss oder kalt. Vor allem zur Wildzeit.

**keine Kokoscréme, die ist zu dickflüssig.

Viel Spass beim Ausprobieren und «en Guete» wünscht Ihnen Angie Kleinert, Restaurant zur frohen Aussicht, 8335 Isikon-Hittnau, www.zurfrohenaussicht.ch, Telefon 044 950 26 38.

Musikgesellschaft Fehraltorf

Einladung zur Schnupperprobe

Am 25. September 2010 haben wir in der reformierten Kirche Fehraltorf einem sehr zahlreich erschienen Publikum unsere neu einstudierten Stücke präsentiert. Damit wir auch in Zukunft solche Highlights durchführen können suchen wir laufend neue Mitspieler.

Aus diesem Grund laden wir am Donnerstag, 11. November 2010, um 20 Uhr ein zur Schnupperprobe.
Sie sind herzlich eingeladen in unseren Reihen Platz zu nehmen, je nach Lust und Laune mit oder ohne Instrument. Die Probe findet wie üblich im **Schulhaus Dorf** (2. Stock) in **Fehraltorf** statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, unabhängig davon ob als Zuhörer/-in oder Mitspieler/-in.

Nina Weber – als Russin in Russikon

Nein, der Name Russikon hat nichts mit Russland zu tun. Vielmehr mit dem 775 n.Chr. erstmals erwähnten Ruadgisinchova, dem Hof des Ruadgis. Innert der nächsten 700 Jahre veränderte sich der Name in Rusinchon, was, zugegeben auch fast russisch tönt, und später in Russikon.

Nina Weber ist im Jahr 2006 nach Russikon gekommen. Seither steht sie an der Seite von Peter Weber. Zusammen betreiben sie den traditionsreichen Gasthof zur Krone.

Nina, wo sind Sie geboren und aufgewachsen? Wie lange wohnten Sie dort?
Ich bin in einem kleinen Dorf namens Balschaja Petschka des Gebiets Ostkasachstan zur Welt gekommen und die ersten zehn Jahre meines Lebens habe ich auch dort verbracht. Nachher zog unsere Familie nach Sibirien.

Wie erlebten Sie Ihre Schulzeit und Jugend?
Obwohl ich meine Schulzeit und Jugend als glücklich und unbeschwert in Erinnerung habe, musste ich bereits als Teenager im Haushalt, Gemüsegarten und Kuhstall mitarbeiten. Nach wie vor ist der Alltag im Dorfleben dort sehr hart.

Wie waren die Ausbildungsmöglichkeiten nach der obligatorischen Schulzeit?
Nach der Volksschule, die bis zum 10. Schuljahr dauerte, hätte es weitere Ausbildungsmöglichkeiten gegeben, jedoch ausschliesslich in grossen Städten. Die nächste Gelegenheit für mich wäre 700 km vom Wohnort entfernt gewesen. Ich habe mich aber nach meiner Verheiratung in Moskau lange Jahre berufsbegleitend weitergebildet.

Wussten Sie damals, wie das Leben im Westen sein würde?
Sicher nicht! In der Zeit des kalten Krieges gab es keine Informationsquellen über den Westen.

Wo haben Sie begonnen, die deutsche Sprache zu erlernen? Sie beherrschen diese schon recht gut, mein Kompliment!
Das tönt jetzt etwas nach Werbung: In der Migros Klubschule Winterthur! Und ich lerne jeden Tag ein Stück dazu. Ich denke, dass Sprachen mir liegen.

Wie haben Sie sich in der Schweiz eingelebt? Würden Sie den Schritt weg von der Heimat heute auch noch machen?
Ich habe oft das Gefühl, als ob ich hier geboren wäre. Wenn ich die Möglichkeit gehabt hätte, wäre ich schon als junges Mädchen in die Schweiz gekommen. Nur hätte ich dann vermutlich meinen Peter nicht kennen gelernt!

Wie reagieren die Leute im Restaurant, wenn Sie sie ansprechen?
Alle Leute behandeln mich sehr gut und freundlich. Ich gehe natürlich gerne auf die Gäste zu und spreche auch mit ihnen, so gut es geht.

Wie erleben Sie die Schweizer Landschaft und das Klima hier im Land?
Die Schweizer Landschaft ist für mich wie ein blühender Garten. Das Klima hier ist ähnlich, wie dasjenige in Moskau.

Reisen Sie oft zurück nach Russland?
Ja, das mache ich gerne, weil ich in Russland zwei erwachsene Kinder und zwei süsse Enkelinnen habe.

Was wünschen Sie Ihrem Heimatland?
Es wäre schön, wenn Russland alle Krisen überwinden und mehr politische Stabilität gewinnen könnte.

Ich danke Ihnen für dieses Interview und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute.

Kurt Gubler, Interviewer

GEMEINDE
RUSSIKON

Anlässe

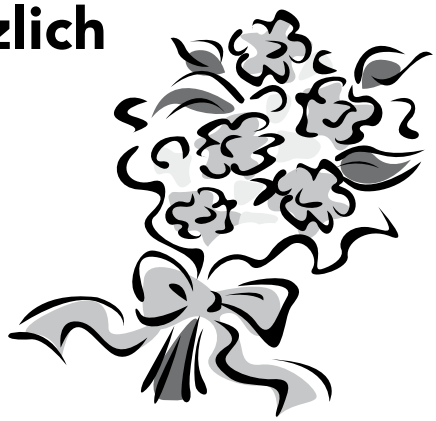
Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Sa 06.11.	10.00	Bücher-Bring-und-Holtag	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Sa 06.11.		Nachtessen für Helferinnen und Helfer		NatuRus
Sa 06.11.	19.00	Jass- und Kegelabend	Landgasthof Krone	Radfahrer-Verein
Di 09.11.	08.13	Wanderung PLUS und mini	auf dem Witzweg	Senioren Wandergruppen
Mi 10.11.	14.00	Bastelnachmittag für Liliputmärt	Riedhus	Familientreffpunkt Russikon
Mi 10.11.	18.00	Räbeliechtliumzug in Madetswil	Besammlung Käserei Madetswil	Frauenverein Madetswil
Do 11.11.	20.00	Übung: Fachwissen Kompetenztest	Feuerwehrdepot Pfäffikon	Samariterverein Pfäffikon
Do 11.11.	18.30	Räbeliechtli-Umzug Russikon	Besammlung Parkplatz Metzg	GVR
Do 11.11.	20.00	Schnupperprobe	Schulhaus Dorf, 2. Stock, Fehraltorf	Musikgesellschaft Fehraltorf
So 14.11.	09.00	Schüler-Handballturnier	neue Turnhalle Mettlen, Pfäffikon	HSG Pfäffikon–Fehraltorf
Mi 17.11.	15.00	Grimm-Märchen: «Schneewittli»	Riedhus Russikon	GVR
Do 18.11.	14.00	Jassen	Landgasthof Krone	Seniorenverein Russikon
Di 23.11.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 24.11.	20.00	Russiker Aabigmusig	Kirche Russikon	
Do 25.11.	13.00	Adventsworkshop	Olga Schneider, Rebenacker	Frauenverein Russikon
Sa 27.11.	08.30	Adventsverkauf	vor dem Gemeindehaus	Frauenverein Russikon
Sa 27.11.	10.00	Einweihung Weihnachtsbaum	Bibliothek	Bibliothek Russikon
So 28.11.		Abstimmungen		Politische Gemeinde
So 28.11.		Cevi-Gottesdienst	Ref. Kirche Pfäffikon	Cevi
So 29.11.	20.00	Gemeindeversammlung	Riedhus	Politische Gemeinde
Mi 01.12.	19.00	Chlausfeier	Restaurant Metzg	Frauenverein Madetswil
Do 02.12.	09.00	Ufbruch-Durchbruch	Kirchgemeindehaus	Ökumenische Frauengruppe
Do 02.12.		Blutspende Fehraltorf	Heigethus	Samariterverein Pfäffikon
Fr 03.12.	18.15	Samichlaus	Treffpunkt vor dem Riedhus	Familientreffpunkt Russikon
Sa 04.12.		Chlausabend		Radfahrer-Verein
Di 07.12.	14.00	Abschlusshöck	nach Illnau, Rest. Löwen	Senioren Wandergruppen
Mi 08.12.		Chlausabend		Maitliriege Russikon
Fr 10.12.		Jahresschluss Feier		Samariterverein Pfäffikon
Sa 11.12.		Chlausabend		Männerriege
Sa 11.12.		Waldweihnachten		Cevi

Publizieren Sie Ihre Anlässe unter www.russikon.ch/aktuelles/anlässe

GEMEINDE
RUSSIKON

Wir gratulieren ganz herzlich

Margeritha Bosshard
Grosswisstrasse 11, Russikon
zum 80. Geburtstag
am Sonntag, 14. November 2010



GEMEINDE
RUSSIKON

Wichtige Informationen

Gemeindeverwaltung Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62
www.russikon.ch, info@russikon.ch

Öffnungszeiten:
Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr
Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

Ärztlicher Notfalldienst **0848 222 444**

Die Nächte Sa/So und So/Mo ab 19.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen mit der gleichen Nummer.

Terre des hommes

Terre des hommes sucht immer noch...

Freiwillige, die in Russikon die Organisation von drei Verkaufsaktionen im Jahr übernehmen: Orangenverkauf, Sonnenguetzliaktion, Weihnachtsguetzliaktion. Tun Sie etwas Gutes und spüren Sie, wie erfüllend diese Arbeit sein kann.

Weitere Informationen: michaela.tobler@tdh, Tel. 044 245 40 40, www.tdh.ch/agzh/dorfliprojektD

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

Herausgeberin:
Politische Gemeinde Russikon,

Erscheinungsweise:
10x pro Jahr
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommisson entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

Sekretariat Redaktion:
Mitteilungsblatt «äxgüsi»
c/o Gemeindekanzlei Russikon
Kirchgasse 4, 8332 Russikon
Verena Luck
Telefon 079 541 40 40
aexguesi@russikon.ch

Redaktionskommission:
Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig, Max Sommerhalder

Inserate

Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

Wiederholungsrabatt
– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr 25%
– Belegung in 7 Ausgaben pro Jahr 20%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr 15%

Druckunterlagen:
– PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
– EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
– Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:
stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: Sailer Druck GmbH, Winterthur

Nächste Ausgabe November Nr. 400/10
Redaktions-/Inserateschluss: Do 18.11.10
Erscheinung: Do 02.12.10
Alle Redaktionsdaten auf www.russikon.ch

Russikon druckt auf REFUTURA-Papier, aus 100% Altpapier und CO_2 neutral hergestellt

Adventsverkauf

vor dem Gemeindehaus
Samstag, 27. November 2010
08.30 bis 12.00 Uhr

★ Adventskränze und Gestecke
★ Zöpfe, Bauernbrot, Stollen, Gebäck
★ Weihnachtskarten
★ Arbeiten aus dem Altersheim
★ Geschenke für Weihnachten

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie einen Kaffee, Tee oder Glühwein

Den Erlös spenden wir für einen gemeinnützigen Zweck

frauen verein russikon